



BRENSBACH 2015-2030

Wir Bürger planen unsere Zukunft.
Gemeinsam.

● **Jugend und Bildung**

❖ **Jugendpflege, Jugendparlament**

- Abwanderung bremsen → Jugend in die Leitbildentwicklung einbinden
- (Jugend-) Arbeit der Vereine unterstützen
- Jugendwerkstatt
- Jugendtreff „ohne Betreuung“
- Jugendforum/-parlament mit Schule, Vereinen und Jugendpflege
- Jugend teilnehmend in das Geschehen in der Gemeinde einbinden
- gesicherte, professionelle Jugendpflege
- Beratung & Unterstützung vor Ort → „Vertrauensbasis“

❖ **Bildungsstätte, Vereine und Gewerbe**

- (vhs) Kurse in Brensbach von Bürgern für Bürger
- Gemeindecindergärten mit einer Leitung!
- mehr Lehrstellen = Ortsbindung von jungen Leuten
- eine Grundschule für alle Brensbacher
- Bücherei ausbauen → Öffnungszeiten Sonntag auch für Berufstätige + ebooks

❖ **Ganztagesbetreuung**

- Ganztagschule, aber nicht nur Betreuung
- Vereinsarbeit und Schule zusammenführen
- Trainingsmöglichkeiten (Hallenzeiten, Sportplätze) für Jugend und Senioren erweitern



● **Behinderung von Behinderten beenden**

❖ **Sicherheit im öffentlichen Verkehr**

- verkehrsmäßig: Bürgersteige, Parkplätze
- Absenkung von Bordsteinen an Kreuzungen, Zebrastreifen, usw.
- Parkverbote, um Rollstuhlfahrer nicht auf die Fahrbahn zu zwingen
- Schlaglöcher + Absenkungen (Stolperfallen) beseitigen

❖ **Sonstiges**

- Beleuchtung an gefährdeten Stellen
- im Amt: Sachbearbeiter bezeichnen Behinderte als Schwindler
- Barrierefreiheit an allen öffentlichen Gebäuden und Plätzen
- Toiletten auf gleicher Höhe in Gaststätten und öffentlichen Gebäuden
- Rollstuhl=Kinderwagen auf Gehwegen
- Einführung von Anliegerparkscheinen zur Finanzierung von Maßnahmen wie Parkplatzerstellung
- Grundversorgung der Ortsteile – mobiler Kaufladen (LKW)
- Ruhebänke an exponierten Stellen
- Ansiedlung von Fachärzten



● Familie

❖ Kinderbetreuung

- Tagesmütter fördern um Kleingruppen großen vorzuziehen
- Familien bei der Kinderbetreuung unterstützen
- Kinderbetreuung/-garten für berufstätige Mütter (40h-Woche)
- Portal: Senioren betreuen Kinder nach der Schule/Kindergarten
- Kinderbetreuung, Angebot für die Jugend, → ANSTATT! Asylantenunterkünfte und Unterstützung von Flüchtlingen → es gibt genug bei uns zu tun
- Öffnungszeiten Kitas 7 Uhr – 18 Uhr

❖ Integration

- Unterstützung sozialer Randgruppen
- Willkommenskultur für Flüchtlingen mit Zukunft gestalten
- Inklusion – mehr Beratung
- Integration von Kinder & Familien mit Migrationshintergrund (Flüchtlinge)
- Mehrgenerationenhaus

❖ **Öffentlicher Platz – Raum zur Begegnung von Jung und Alt**

- Spielplatz am Oberwald vergammelt (wurde am 24.10. eingeweiht - neu), der am Pechofen ist verschwunden?! → Spielplätze sauber halten
- Spielplatz hinter dem Gemeindezentrum ist völlig fehlplaziert! Spielplätze gehören mitten ins Ort!, wie früher z.B. auf Gelände Parkplatz Eiergasse

❖ **Attraktivität für junge Familien**

- Willkommenskultur für junge Familien
- Die starren Öffnungszeiten der Kitas zugunsten junger Familien abändern
- Werbekampagne zum Thema: junge Familien nach Brensbach
- Hausbau junge Familien

❖ **Sonstiges**

- ein Rock und Blues Festival für Senioren und alte Jugendliche
- mehr Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden: z.B. in der Kindergartenarbeit, Pfarrhaus wiederbeleben, Konfis besuchen alte Menschen regelmäßig, Ortskino (z.B.Konzert), Bouleplatz auf/im öffentl. Kirchgarten + Sitzbänke, Cafébetrieb → allgemein, Mutter und Kind, für Jugendliche

- **Gemeindeentwicklung/Kultur/Tourismus
(Ortsinnenbereiche/kerne, Leerstand, etc.)**
- ❖ **Tourismus/Vermarktung/Identität (international!)**
 - Internetpräsenz verbessern → Homepage + soziale Medien
 - beleuchtete Kirche hatte Brensbach auch nachts in ein positives Bild gesetzt. Jetzt ist Brensbach wieder eingeschlafen
 - Welchen Grund hat ein „Vorbeifahrender“ nach Brensbach „rein“ zu fahren
 - Einbindung Odw-Kampagne?
 - gemeinsame Identität fehlt
 - Brensbach ist gesichtslos, ohne Motto und unbekannt → Tor zum ..., Homepage, Marketing
 - Urlaubsprospekt, wo die Hotels eingezeichnet sind
 - Denkmäler/Kulturhäuser/Naturdenkmäler
 - Negativ: 6 Ortsteile = kein Zusammenhalt
 - Positiv: 6 Ortsteile = Großgemeinde Brensbach ist eine Gemeinde der Vielfalt + Einheit
 - Brensbach als Wandergebiet

- Gewerbeverein
- Wanderwege + Radwege → z.B. Allemannweg führt durch Brensbach = Werbekampagne nutzen - Themenwege? - bessere Hinweise von bestehenden Rundwegen (Internetpräsenz ausbauen bzgl. Brensbach in der Wanderregion Odenwald)
- Weltoffenheit = analog Slogan „die Welt im Dorf“ Fr.-Crumbach

❖ **Kultur/Identität**

- Ausstellungen von Arbeiten der Bürger organisieren
- „Kultur“ als tragendes, auch gefördertes Organ der Dorfgemeinschaft
- Gemeinde unterstützt und veröffentlicht Kulturveranstaltungen
- Attraktionen mit großen Figuren z.B. Drache wie Lindenfels, Löwen München...
- Kinoscheune
- Dorfmuseum Aktionstage
- Gewerbe stärken → Gewerbeverein existiert nicht mehr
- Gemeinde sollte Bannoser Theater und Kleinkunst Alte Post als erfolgreiches Kulturzentrum Brensbach noch mehr als bisher fördern und integrieren, auch im Haushalt
- auch WOCHENMARKT !!
- VHS-Kurse nach Brensbach

- Kindertheater/Vorträge
- Positiv: Gesicht nach außen durch „Alte Post“ und Bannoser

- ❖ **Ehrenamt/Vereine/„Helferpool“**
- Aktions-/Interessensbereiche für die Bürger finden
- Sportvereine in den Kulturbetrieb einbeziehen, mehr fördern – auch Feste annehmen
 - ein „Brensbachfest“
- Entwicklung eines Sportzentrums für Jugend und Erwachsene, Senioren
- Wir haben viele (70?) Vereine
 - Lasst sie uns alle kennenlernen bei einem Fest der Vereine (Sommer/ Freiluftveranstaltung / mit Buden + Stände / Vereine stellen sich vor / Catering durch Brensbacher Unternehmen, etc)
- Helfer Pool = z.b Webseitentool wo Vereine die Möglichkeit haben Helfer für Veranstaltung zu finden und umgekehrt für willige Helfer Veranstaltungen zu finden (Zeitvertreib)
- Ehrenamt Pool der Gemeinde = z.b. Wo werden Helfer benötigt!
(nicht verwechseln mit Hand & Fuß Verein)
- VHS Kurse wieder nach Brensbach holen

❖ **Veranstaltungen**

- Dorffeste organisieren, die nicht in 1. Linie kommerziellen Hintergrund/Ziel haben
- Festlichkeiten ermöglichen + unterstützen

❖ **Infrastruktur**

- Grünflächen, Sitzbänke an ruhigen Orten
- Gemeindeverwaltung gehört in die Mitte
- baureife Grundstücke/Gelände bebauen müssen (und nicht für Spekulationszwecke horten)
- Ortsmitte Brensbach – Sanierung wer und wie? Dr.-A.-Platz → Marktplatz
- Alltäglichkeiten, wie z.B. Socken wieder im Ort kaufen können
- kleines Parkdeck (anstelle Parkplatz) ? → kann gestaltet werden: Treffen, Flohmarkt
- leerstehende Gebäude - warum nicht für Flüchtlinge? - Geld-Anreiz für Investoren
- Ortsmitte besser definieren (Treffpunkt) → Platzgestaltung, Wochenmarkt
- Treffpunkte zum Aufbau der Kommunikation (z.b. Cafe im Ortskern), Dorfmittelpunkt, gestalten
- Wenn die Bevölkerung gern im Ort bleibt, ändert sich der Leerstand selbst

- abbruchreife Häuser beseitigen → Leerstände als Grünfläche
- schräge Parkbuchten im Ortskern (Höhe Scholze Gret)
- Bäume f. Darmstädter Str., ansprechendes Ortsbild
- Brensbach als Wandergebiet

❖ **Sonstiges**

- Friedwald in Gemeinde
- Einbeziehung der Bürger in pol. Prozess
- Infos der Gemeinde als E-Mail Newsletter
- Fachwerkarchitektur, Altbau gestalten
- Es fehlt der „echte“ Ortskern
- 6 oder 1 Ortskern??
- Was ist in Brensbach besonders?
- Essbare Gemeinde - Grünflächen, Obst, Gemüse, Kräuter
- Gemeindeparterschaften entwickeln (Ezy,...)

- **Infrastruktur (Straßen, Plätze, etc.)**

- ❖ **Ortsmitte**

- Dorfplatz in Karl-Maser-Str. oder/und im Bereich Bäckerei Büchler attraktiv gestalten (bunt, blumig), denn leider ist Brensbach als Ort nicht sehr schön anzusehen
- Die Ortsdurchfahrt Darmstädter Str./Heidelberger Str. wirkt verkahlt /hässlich
→ mehr Begrünung
- keine weiteren Wohngebiete
- Erhaltung des dörflichen Charakters
- einen Ortsmittelpunkt gestalten
- Bänke in Brensbach + Ortsteile zu wenig

- ❖ **ÖPNV Darmstadt**

- wieder Bahnanbindung des gesamten Gersprenztals
- ÖPNV ausbauen
- Parkplätze für Pendler schaffen, Bus und ?Bahn?

- direkte Busverbindung nach Darmstadt ausbauen (evt. noch mehr Busfahrzeiten in kürzeren Abständen zu Stoßzeiten)
- Nachtverbindung am Wochenende aus dem Gersprenztal nach Darmstadt, denn in Brensbach steigt die Party nicht

❖ **ÖPNV Michelstadt – Erbach**

- Busverbindung in unsere Kreisstadt + Michelstadt
- Querverbindungen für Buslinien der Odw.-Täler (z.B.Gersprenz-/Mümmlingtal)

❖ **ÖPNV innerhalb Brensbach**

- Anbindung der Ortsteile an den ÖPNV evtl. mit Fahrzentrale als Lösung

❖ **Verkehrsberuhigung und Lenkung**

- großräumige Umgehungsstraße um Brensbach und Höllerbach
- Höllerbach verkehrsberuhigen
- Lärmbekämpfung und Maßnahmen zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs
- zu große Lkws fahren durch unseren Ort. (Waldstr. oder Höchster Str. Pfarrhaus)

- Anbindung des Gewerbegebiets Richtung Höllerbach geht mit Lkws nur mitten durch den Ortskern
- kein Busverkehr im Ortskern - Busbahnhof evtl. alter Bahnhof
- Straßenschilder zu den Sportanlagen, Wegweiser: z.B. Kelterei Dölp, Himmelheber
- fließenden und ruhenden Verkehr nicht weiter beschränken
- Waldstraße als Einbahnstraße
- Eiergasse/Wallbach soll Spielstraße werden
- Industriegebiet an die Einfahrt zur B38

❖ **Ruhender Verkehr in Brensbach + Regelung**

- rechts vor links auf der Darmstädter Str. führt zu großen Problemen, Unsicherheit und Staus
- Parkplatz Oberwald: Zustand? Planung? Vorhaben?
- Parkraum schaffen → Garagen für Autos nicht als „Kellerraum“
- kein Parken an Kreuzungen
- Gestaltung Parkplatz bei Anthes-Platz

❖ **Sicherheit und Ordnung**

- Straßen, Plätze, Hubschrauber-Landeplatz → Luftrettung
- beleuchtete Wege auch nach 23 Uhr !
- bessere Pflege der Friedhöfe z.B. Laubräumung
- Fußweg und Übergang zu REWE ist gefährlich → Brücke, Ampel zu Tankstelle
- Gehsteige begehbar machen → Heckenwuchs und Gehsteigparker beseitigen

❖ **Nicht in die Gruppe**

- Facharzt-Versorgung in der Gemeinde
- barrierefreie Bushaltestellen → *Behinderung von Behinderten*
- Hundescheiße auf Gehwegen trotz Tüten??
- Schutt und Schotter unter Götz-Hütte nicht vor Privatgrundstücke schieben → Müllplatz
- Vereinsförderung → *Familie und Jugend*
- eine Tafel am Ortseingang mit allen Restaurants, Firmen und Vereine
- Ortsplan von Brensbach und Ortsteile, wo mit kleinen Kreisen die einzelnen Geschäfte, Vereine zu finden sind → bei Flyer für das Leitbild mit einzubinden
- ein Wochenmarkt zusammen mit Fr.- Crumbach und Groß-Bieberau



BRENSBACH 2015-2030

Wir Bürger planen unsere Zukunft.
Gemeinsam.

● **Generationsübergreifende Lebensqualität: Jugend/Senioren**

❖ **Selbstbestimmtes Leben zu Hause → Möglichkeiten?!**

- Seniorenwohnungen
- „Lange zu Hause leben bleiben können“: Wer unterstützt hier? z.B. Einkäufe übernehmen
- Plattform schaffen, um Hilfesuchende und Hilfsbereite zusammen zu bringen
- Mobiles Catering für Ältere, Grundversorgung der Ortsteile - mobiler Kaufladen
- Fahrdienst für bedürftige Senioren → (online-) Portal: Angebote ↔ Bedürfnisse der Bürger
- Seniorengerechte Wohnanlage im Ortskern!?
- Ehrenamt fördern

❖ **Veranstaltungen für Senioren (+ Junge)**

- Seniorenveranstaltungen fördern
- Gemeindeausflug für Senioren, Gemeinschaftsveranstaltungen anbieten
- bessere Bedingungen für die Menschen im Altenheim (Angebote zur Beschäftigung)
- Altennachmittage wieder durchführen
- Kerbveranstaltungen auch für Senioren

❖ **Treffpunkt für Alt und Jung (Ortsmittelpunkt)**

- Bildung eines Ortsmittelpunktes als Treffpunkt für Gespräche, Kontakte und Veranstaltungen
- Kinder- und (inkl.) Seniorenspielplatz (Ortsmitte)
- Der Platz hinter dem Altenheim als Begegnungsplatz (für Alt+Jung), parkähnliche Bänke, Spielgeräte
- Mehrgenerationentreffpunkt (auch am Abend geöffnet) mit Cafeteria/Kantine, Kursen, Lesungen (siehe „Zenja“ in Langen)
- zentrale öffentliche Toilette

❖ **Sonstiges**

- ein zentraler „Brensbach-Platz“
- kein Aufhetzen Jugend gegen Alter und umgekehrt!
- Trinkwasserbrunnen öffentlich (Sydney)
- Friedhofkultur + Gebühren
- Brensbacher sind Stoffel → ist „Hallo“ so schwer?
- Ausweisung von Plätzen für Rettungshubschrauber

BRENSBACH 2015-2030



Wir Bürger planen unsere Zukunft.
Gemeinsam.

● **Ökologie/Landschaft (Naturschutz, Tourismus, Erholungswert)**

❖ **Erhalt + Schutz von natürlichen/naturnahen Lebensräumen**

- Waldgrundstücke nicht vermüllen
- Verzicht auf giftige Pflanzenschutzmittel
- aktiver Vogelschutz → Brutgehölze erhalten
- Pflege und Erhalt von altem Baumbestand, Erhaltung der Natur
- Die nahen Außenbereiche von Brensbach sind leider sehr vermüllt
- Müssen alle Wege totgeschottert werden?
- Verhinderung schädlicher Gase durch Verbrennung von giftigen Materialien
- Hundekot eindämmen (Äcker und Wiesen) evt. mit Artikeln, Fotos usw.

❖ **Schaffung von Bewusstsein für die Natur durch Infoveranstaltungen**

- Balance von Mensch und Natur
- Info-Austausch zwischen Bürgern, Umweltberatung und Bürgermeister zum Thema Umwelt
- Bildung eines Naturschutzbeirat durch die Gemeinde
- Wildnis-Pädagogik-Gruppen für Kinder

❖ **Tierschutz**

- flächendeckende Kastration wild lebender Katzen in Verbindung mit Initiative und Tierärzten
- Amphibien-Schutz

❖ **Ökologische Landwirtschaft**

- Verzicht auf giftige Pflanzenschutzmittel
- Gemeindeflächen ökologisch bewirtschaften auch in Verpachtung
- Lebensmittel aus der Region mehr unterstützen → kurze Wege
- erneuerbare Energie fördern
- keine Zerstörung der Landschaft durch Windkraftanlagen?

❖ **Naturschutz + Tourismus sinnvoll verbinden**

- Themenpfade für jede Generation kreieren → Bsp.: Trimpfade, Wissenspfade
- Wir brauchen dringend Anreiz für mehr Familien, die unsere Orte besuchen! Jung und Alt!
- Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in allen Innerortsbereichen, Lärmschutz

- **Wirtschaft (Gewerbeentwicklung, Nahversorgung)**
- ❖ **Gewerbeverein/Mittelstand/Kleingewerbe/Handel**
- Ideen Gewerbe sammeln
- Rolle ?Gewerbeverein? fördern
- Zusammenarbeit der Gewerbe (Gutscheinaktionen, etc.)
- keine Erweiterung des Gewerbegebietes, stattdessen mehr Grünflächen und Bäume
- „Tante-Emma“ Laden
- Kleingewerbe fördern und unterstützen
- Metzger und Bäcker im Ort unterstützen
- Internet-Auftritt der kleinen Gewerbe über die Gemeinde
- wieder eine Buchhandlung im Ort – Warum hat Fr. Schmidt wohl geschlossen?
- regionale Produkte, Marktplatz - ein „Wochenmarkt“
- Kleinhandel fördern, denn ohne Geschäfte ist ein Ort wie tot!
- Software-Unternehmen = kein Lärm, Dreck, jedoch viele Mitarbeiter
- Drogeriemarkt!

- nachhaltige Ideen fördern → Konzept ausarbeiten ggf. durch Verkaufsgenossenschaft der Bürger
- den Bürger wahrnehmen
- Abstimmung mit Nachbargemeinden
- REWE-Gebiet zu einem attraktiven Shopping-Zentrum ausbauen
- größere Zusammenarbeit in den Kommunen des oberen Gersprenztals
- „Verein“, der z.B. einen Buchladen erhält/betreibt
- Verkaufsgemeinschaften in leerstehenden Geschäften bilden

❖ **Feste**

- Lasst uns wieder Feste feiern! z.B. Apfeltage, Motorfrühling, usw.
- Rahmenbedingungen für Festlichkeiten verbessern (Räumlichkeiten, Sperrstunde,...)

❖ **Industriegebiet**

- klares Konzept für Industriegebiet
- zusammenhängendes Industriegebiet = vom Schlachthof bis zum alten REWE